

KLEINWALSERTALER DIALOGE

Montag, 08. April 2024, Kanzelwand Bergstation in Riezlern

VORLESE 2024

Ausbruch
aus der Bubble!

www.kleinwalsertaler-dialoge.at



Ausbruch aus der Bubble!

Was versteht man eigentlich unter einer „Bubble“?

Immer nur Zustimmung zur eigenen Meinung – keine Darstellung der Gegenseite – dauernde Bestätigung – keine kontroverse Diskussion eines Themas das ist, kurz gesagt, das Leben in einer Bubble. Dies kann passieren, wenn man ausschließlich in Freundesgruppen mit ähnlichen Interessen verkehrt, die immer die gleichen Informationsquellen heranziehen.

Der Ausdruck führt bildlich vor Augen, dass man sich oftmals sowohl beruflich, als auch privat in einer Gruppe bewegt, die für alle Mitglieder auf einer ähnlichen sozialen und kulturellen Basis beruht, die es dann mit sich bringt, dass auch ähnliche Meinungen und Ansichten vorherrschen, was dazu führen kann, dass durch diese Abschottung nach außen eigene Chancen beschnitten werden.

Ein Ausbruch aus dieser höchstgelegenen Komfortzone ist immer mit Schwierigkeiten verbunden und kann auch schmerzlich sein. Aber für den Einzelnen eröffnen sich oftmals ganz neue Perspektiven. Dazu ist es aber äußerst wichtig, sich mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen und diese abzuwägen, was zu einer gesamtgesellschaftlich positiven Entwicklung führen kann. Insbesondere ist dies auch für eine nachhaltige Tourismusstrategie essentiell.

Dabei bringen uns besonders jene Standpunkte voran, die vermeintlich weh tun und unseren eigenen Ansichten widersprechen. Das ist nicht immer angenehm, aber wenn wir mehr als nur Selbstbestätigung und Befriedigung unserer „Bubble“ suchen, führt kein Weg daran vorbei. Nur im gemeinschaftlichen Diskurs auf Augenhöhe finden wir Lösungen, die der Sache und nicht der eigenen Profilierung dienen.

Das Thema „Bubble“ wirft also einige hochinteressante Fragen auf:

- Warum sind wir in einer Bubble?
- Was bringt es, diese zu verlassen?
- Wie kann man dies bewerkstelligen?

Wie immer werden Fragen und Probleme bei den Kleinwalsertaler Dialogen aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet.

Dr. Henning Beck will versuchen, den neurowissenschaftlichen Hintergrund dieses Phänomens zu ergründen, während Dr. Christoph Engl die kommunikative Seite zu diesem Thema beleuchten wird. Die Erklärung zur medialen Sicht der Bubble übernimmt Hanno Settele.

Drei hochkarätige Referenten, die sich an eine wirklich spannende Frage der heutigen Gesellschaft wagen.

... und in welcher Bubble lebst nun du?



SABINE KRONBERGER



»
**Ich liebe es,
wenn's menschelt!**
..... «

Moderation ganz neu!

» »

Sabine Kronberger arbeitet schon seit über 20 Jahren erfolgreich als Journalistin, Moderatorin, Präsentations- und Rhetorikcoach in der Medienwelt. Als absoluter Medien-Profi weiß sie daher, wie diese Medienwelt tickt und wie man medial optimal in Erscheinung treten kann. Sie ist eine professionelle, erfahrene und routinierte Moderatorin, die sich von der kleinen Veranstaltung bis hin zum Groß-Event mit bis zu 350.000 Menschen in ganz Österreich als Live-Profi einen Namen gemacht hat, wobei sie nie ihren Humor und ihren Charme verliert.

Als geprüfter Social Media Manager referiert sie seit Jahren zu den verschiedensten Themen, wie Positionierung, Presse- und Medienarbeit oder Aufbau-Wirkung-Positionierung von Social Media. Ihre ruhige, unaufgeregte Art, ihre perfekte Vorbereitung auf die

Inhalte und ihre zwischenmenschliche Kompetenz im Umgang mit Veranstaltern und Akteuren lassen Events zu etwas Besonderem werden. Ihr Ziel ist es, der angenehme rote Faden zu sein, der den Moment veredelt.

www.sabinekronberger.at

DR. HENNING BECK



»
**Wer vernetzte und innovative
Unternehmensstrukturen
will, sollte vom wahren
Meister in dieser Disziplin
lernen: dem Gehirn selbst.**
..... <<

Biologie des Geistesblitzes – wie wir das Unmögliche denken

Überall werden sie gesucht: die kreativen Köpfe, die neuen Ideen und innovativen Produkte. Dabei ist das Gehirn bis heute das einzige System, das neuartige Gedanken hervorbringen kann. Doch wie organisiert das Gehirn Wissen und Informationen? Was kann man tun, um dadurch innovativer zu werden?

Dr. Henning Beck wirft einen Blick in eine der fehlerhaftesten und gleichzeitig innovativsten Strukturen der Welt und zeigt, mit welchen Tricks wir die besten Ideen anlocken, erkennen und anderen vermitteln:

- Was im Gehirn bei innovativen Ideen passiert.
- Was ungewöhnliche Lösungen ausmacht und warum sie mit Denkmustern brechen müssen.
- Wie wir ein Umfeld mit Ideenvielfalt gestalten und neue Perspektiven einnehmen.

Vita:

Dr. Henning Beck studierte Biochemie in Tübingen und promovierte 2012 an der dortigen Graduate School of Cellular & Molecular Neuroscience. Anschließend arbeitete er an der University of California in Berkeley und entwickelte für Unternehmen moderne Präsentations- und Marketingstrategien.

Er ist ein internationaler Redner zu Themen wie „Neurobiologie und Kreativität“ und publiziert regelmäßig die neuesten Hirnforschungstrends. Seine Vorträge machten ihn zum Deutschen Meister im Science Slam 2012. Als Autor gelingt ihm die Verknüpfung echter Wissenschaft mit packender Unterhaltung.

www.henning-beck.com

Welt oder Welten? Bubble oder Bubbles? Berg oder Berge?

Dr. Christoph Engl ist Rechtswissenschaftler mit ungewöhnlicher Laufbahn: Zunächst arbeitete er für verschiedene Arbeitgeberverbände in Südtirol bis 2001 die Berufung zum Direktor von Südtirol Marketing folgte, wo er sein Wissen aus der Arbeit mit und für Verbände und Interessensvertretungen mit dem Thema Markenführung wirkungsvoll verknüpfen konnte. In dieser Position war er federführend an der Einführung der Dachmarke Südtirol beteiligt. Das von ihm vorangetriebene System der Dachmarke, das von Tourismusunternehmen, Wirtschaft und Politik unterstützt wird, gilt als internationales Referenzprojekt für erfolgreich konzipiertes und umgesetztes Destinationsbranding. Während seiner 12-jährigen Arbeit für Südtirol Marketing wurde das Image und die Begehrlichkeit der Destination massiv gestärkt.

Über fünf Jahre lang war er Geschäftsführer der auf Markenstrategien spezialisierten Unternehmensberatung Brand-Trust GmbH in Nürnberg/Zürich/Wien und konnte in dieser Rolle viele Kunden in verschiedenen Branchen mit den Werkzeugen einer exzellenten Markenführung ausstatten.

Seit 2018 ist Dr. Christoph Engl CEO der international tätigen Oberalp Group AG mit Sitz in Bozen, welche sich auf die Entwicklung von Sportmarken der „Business-Class“ konzentriert. Das Markenhaus führt 14 Marken im Portfolio und ist mit den sieben Bergsport-Marken im Eigentum das größte Bergsport-Markenhaus der Welt.

www.oberalp.com

DR. CHRISTOPH ENGL

»
**Eine Marke muss immer eine
Geschichte erzählen, um
Begehrlichkeiten zu wecken.**
..... «



9

Was macht die BUBBLE mit uns?

Ein mehrfach preisgekrönter TV-Journalist legt seine professionelle – und private – Sichtweise zur Bubble dar. Deutlich. Klar. Mit offenen Worten. Hanno Settele zeigt mit der medialen Sicht der Bubble genau das auf, was tatsächlich passiert – und passieren kann.

Vita:

Hanno Settele – Journalist, geboren in Dornbirn, seit 1990 beim ORF. Zunächst im ORF Landesstudio Vorarlberg, als Chef vom Dienst im Radio und aktueller TV-Berichterstatter, ab 1994 beim ORF in Wien. Zwischen 2001 und 2003 stellvertretender „ZiB“-Ressortleiter Inland/EU, Chefreporter im Rahmen der „Zeit im Bild“ und im Journalistenteam der „Pressestunde“. Ab 2003 war er für den ORF in Washington D.C. tätig. 2010 wurde er mit dem Leopold-Kunschak-Preis ausgezeichnet.

Seit seiner Rückkehr 2013 widmet sich Hanno Settele verschiedenen Projekten auf ORF 1. Vielen ist er als Polit-Taxler in Erinnerung: zwischen 2013 und 2016 kutscherte er als Chauffeur, Spitzenpolitiker auf ihren Wahlkampftouren quer durch Europa. Für dieses Format „Wahlfahrt“ erhielt der ORF die „Romy“ für „Beste Programmidee“.

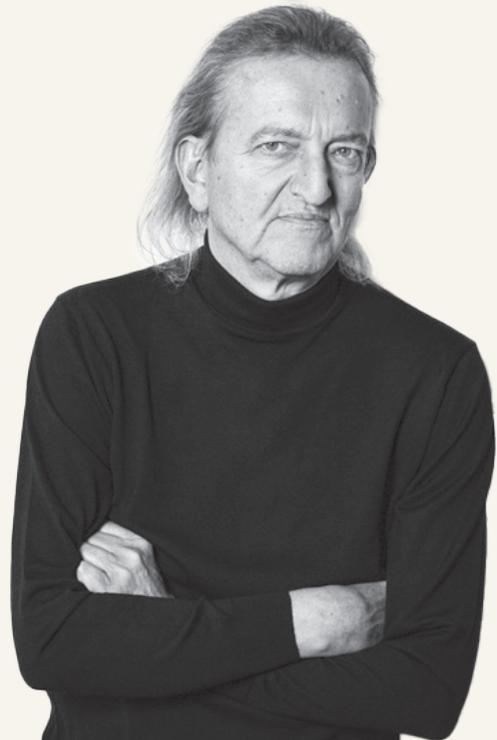
Als Suchender und zugleich Selbst-Versuchender führt Hanno Settele seit 2014 durch die „Dok 1“-Reihe, für die er seit 2022 auch Sendungsverantwortlicher ist. 2018 wurde er zum „Journalisten des Jahres“ in der Kategorie Unterhaltung gewählt. 2023 wurde Hanno Settele gemeinsam mit seiner Kollegin Lisa Gadenstätter für „Dok 1“ mit der „Romy“ in der Kategorie TV-Journalismus ausgezeichnet. Und mit „Der Kurier des Kaisers – Bundesland for sale“ war er auch schon im Kleinwalsertal unterwegs ... <http://tinyurl.com/mv279r22>

»
**Ich bin nur dafür
verantwortlich, was ich sage –
nicht dafür, was Du verstehst!**
..... «

HANNO SETTELE



MARKUS LINDER



»
The Show must go on!
.... es geht immer weiter!
..... «



Vita:

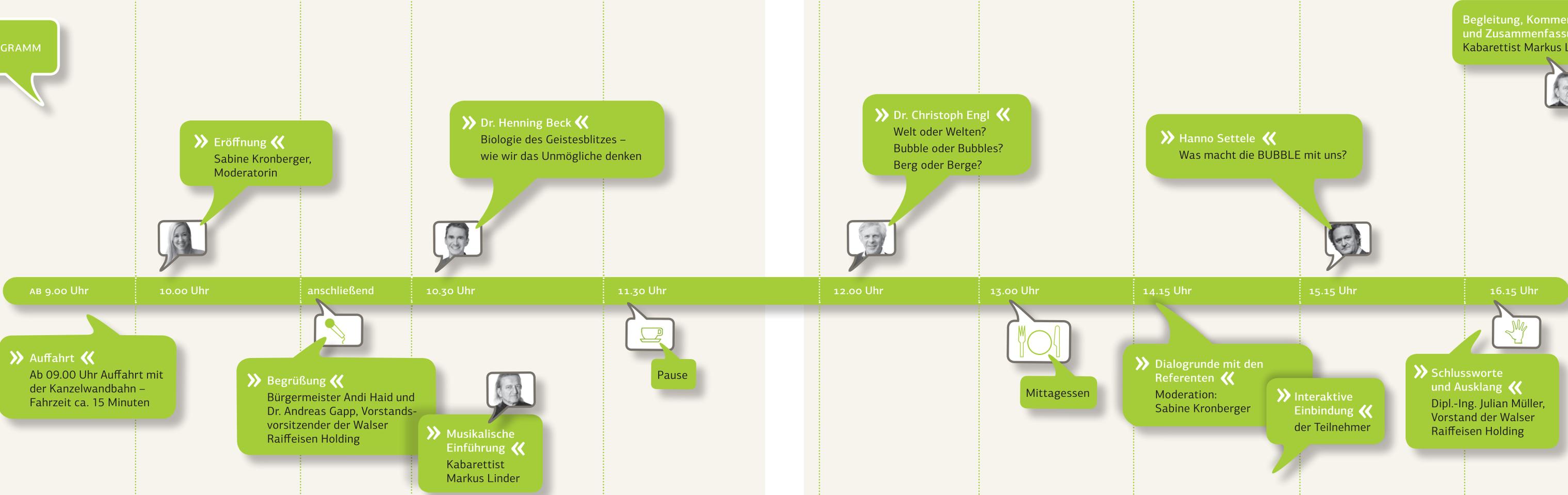
- Geboren 1959 in Dornbirn, Vorarlberg
- 1976–1984 Studium an der Universität Innsbruck
- Ab 1980 Gründung verschiedener Musikbands
- Ab 1989 freiberuflich als Profi tätig
Markus Linder – The Piano Man
- Ab 1996 erste eigene Formation:
Markus Linder @ Band, später
*Markus Linder Blues Band – Soul-, Blues- und
Rock-Songs im Vorarlberger Dialekt,
durchwegs aus eigener Feder
- 1999 Beginn der New Orleans Festivals in
Bregenz, ab 2019 in Hohenems, und Innsbruck
- 2011 ORF-Serie „4 Frauen und ein Todesfall“
- 20-jähriges Solo-Kabarett-Jubiläum
- aktuell: TSCHAKA-LAKA, die Sprache der Musik

Tätigkeiten:

- Als Musiker bei den verschiedensten Produktionen
mit wechselnden Partnern
- Kabarett Programme: Lebenslang /
Zuckerstreuner / Wolkenschieber / Oberwasser /
Tasta la Vista / Linderwahn / Hinter-Arlberger /
Tasta-Tour / Spezialprogramm: Selbst ist der Bengel
- Verschiedene Tonträger, zuletzt: An gehöriga Riebl
- Organisation der New-Orleans-Festivals /
Blues Days Sterzing / „New Orleans meets Snow“
- Preise und Auszeichnungen: „De Goldig Biberflade“
bei den Appenzeller Kabarett Tage 2012 /
„Das Salzfassl“ Kufsteiner Kleinkunstpreis –
gemeinsam mit Hubert Trenkwaldner

www.markuslinder.at

PROGRAMM



IMPRESSIONEN



STIMMEN



Der Titel der Dialoge 2023 war für die Postcoronazeit ideal gewählt, da in der Zeitspanne von 2020 bis 2023 die Signale des Wandels für jedermann spürbar zu Tage getreten sind. Die Vorträge haben mir geholfen, die Signale der Veränderungen deutlicher zu erkennen und diese bei den Jugendherbergen in Bayern umzusetzen. Die Location war bestens gewählt, alle Teilnehmer*innen hatten die Freiheit, Körper und Geist schweben zu lassen. Ich komme gerne wieder.

WINFRIED NESENSOHN
Vorstand Dt. Jugendherbergswerk

Wie gewohnt war das Thema der Dialoge auch im Jahr 2023 dem aktuellen Zeitgeschehen entsprechend. Da ich mich selbst mitten im „Umbruch“ befand, konnte ich aus den Vorträgen Interessantes mitnehmen. Die neue Location auf der Kanzelwand ist genau der richtige Ort für gute Begegnungen und den Dialog.

ELMAR MÜLLER
ehem. Vorstand
Kleinwalsertal Tourismus eGen

Die Kleinwalsertaler Dialoge – ein echtes Highlight in der Bergstation der Kanzelwand. Die Wahl der Location war spannend. Ebenso die Referenten – insbesondere Frau Eckes. Für mich war es eine interessante Erfahrung auf 2000 m. Anders – inspirierend und ein weiteres Mal so, dass ich mehr möchte. Die Dialoge bieten immer wieder Besonderheiten und Überraschungen, sodass sich der Besuch auf alle Fälle lohnt.

ALEXANDRA SCHLICHT
Architektin

ORGANISATORISCHES

Anmeldungen: per Post, Fax oder via Mail. **Bitte bis zum 1. April 2024.**

Tagungsgebühren:

In der Tagungsgebühr sind die Tagungsunterlagen, Pausenerfrischungen und das Mittagessen inkl. Getränke inbegriffen.

€ 180,00 Tagung

€ 90,00 Mitglieder der Walser Raiffeisen Holding

Spezieller Gruppenrabatt bei Sammelanmeldung – nähere Informationen auf unserer Website.

Parken: kostenlose Parkmöglichkeiten auf den Parkplätzen der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN – entweder direkt bei der Talstation der Kanzelwandbahn oder am P5, ca. 100 m taleinwärts nach der Talstation der Kanzelwandbahn auf der rechten Seite.

Öffentlich anreisen: Die Besucher haben die Möglichkeit zur kostenlosen Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Oberstdorf oder innerhalb des Tales mittels der verschiedenen Linien des WALSERBUS. Das entsprechende personalisierte Ticket wird mit der Rechnung zugeschickt.

Bitte kalkulieren Sie bei Ihrer Anreise die Auffahrt zum Bergrestaurant Kanzelwand mit ca. 15 Minuten ein, sodass Sie den Beginn der Veranstaltung um 10.00 Uhr nicht verpassen.

Veranstaltungsort:

Bergstation Kanzelwand,
Walserstraße 77, A-6991 Riezlern

Organisation und Information:

Walser Raiffeisen Holding

Mag. Elke Schuster

Telefon +43 5517/207 80-11

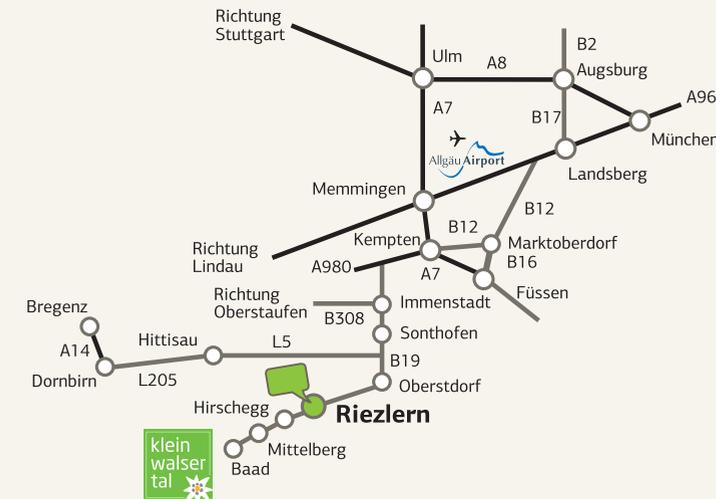
Telefax +43 5517/207 80-44

Mail e.schuster@raiffeisenholding.at

www.kleinwalsertaler-dialoge.at

Veranstalter: Walser Raiffeisen Holding

Walserstraße 63, A-6991 Riezlern



KLEIN-
WALSERTALER
Dialoge

Ausbruch aus der Bubble!

08. April 2024, Kanzelwand Bergstation



**JETZT
ANMELDEN!**



www.kleinwalsertaler-dialoge.at
+43 5517/207 80-11

PARTNER



Ehrenschutz

Landeshauptmann Mag. Markus Wallner
Landesrat Christian Gantner
Landrätin Indra Baier-Müller
Bürgermeister Andi Haid

Eine Veranstaltung der





KLEIN-
WALSERTALER
Dialoge